

Überblick über den Ablauf des Studien- und Berufsinformationsabends, am 18.2.2019 von 18.00 bis 20.00 Uhr

Liebe Schülerinnen und Schüler,

dieses Jahr gibt es eine Änderung den Ablauf des Studien- und Berufsinformationsabends betreffend. Es wird sowohl die Möglichkeit geben in der Aula in Kleingruppen an vorbereiteten Gruppentischen mit den aufgelisteten Speeddatingpartnern zu sprechen und individuelle Frage zu stellen als auch sich Vorträge in den jeweiligen Räumen anzuhören. Der Wechsel der Speeddatingpartner und Vortragsräume, findet wie gehabt nach einer halben Stunde statt. So kann man auch zwischen Vorträgen und Speeddating hin und her wechseln.

In den Vortragsräumen, als auch bei den Speeddatingtischen liegt pro Zeitschiene eine Anwesenheitsliste aus. Nur wer sich hier bei drei Vorträgen/Speedating-Gesprächen eingetragen hat, hat seine Anwesenheitspflicht erfüllt. Es lohnt sich immer auch über den eigenen Tellerrand hinauszublicken.

Räume	AULA	1.2	1.3	1.4	1.18
Zeitschienen	Speeddating	Medizin/Gesundheit	Jura	Journalismus	BWL/Gesellschaftswissenschaften
18.00 bis 18.30 Uhr	<p>Elke Reichmann B.A. und Julia Wiesner M.A. Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Dezernat Studentische Angelegenheiten Studierendenservice <i>Themen: allgemeine Beratung zu den Studiengängen der HHU</i></p> <p>Kendra Schoppmann (B. A.) Hochschule Düsseldorf University of Applied Science, Team Zentrale Studienberatung <i>Themen: allgemeine Beratung zu den Studiengängen der HSD</i></p> <p>Maja Dachtera Hochschule Niederrhein Studierendenservice <i>Themen: allgemeine Beratung zu den Studiengängen der Hochschule Niederrhein</i></p> <p>weitere Speeddatingpartner, s.u.</p>	<p>Dr. med. Fakher Alabdallah und Dr. med. Kai Neller, Augenärzte</p> <p><i>Themen: Medizinstudium (Uni Duisburg/Essen), Studium der Augenoptik (HS Aalen), Arbeitsalltag, Augenoptik als Schnittstelle zwischen Technik und Medizin</i></p>	<p>Marion Siebert Volljuristin, Staatsanwältin, Anwältin in der Landesverwaltung tätig</p> <p><i>Themen: Anforderungen des Studiums und der praktischen Ausbildung (Referendariat), Palette an juristischen beruflichen Möglichkeiten</i></p>	<p>Daniela Partenzi Journalistin, war Redakteurin bei der NRZ und im WDR. Arbeitete aber schon seit 2009 wieder als freie TV-Reporterin</p> <p><i>Themen: Lokaljournalismus - tolle Geschichten direkt vor der Tür.</i></p> <p>und</p> <p>Katarina Gugel Diplomjournalistin, Fernsehjournalistin beim WDR</p> <p><i>Themen: Studiengang Journalistik in Dortmund und die Ausbildung/das Berufsspektrum beim WDR</i></p>	<p>Dr. Sabine Grabowski Historikerin, Schwerpunkt Osteuropäische Geschichte, Mitarbeiterin im Gerhart-Hauptmann-Haus</p> <p><i>Themen: Beschreibung der Möglichkeiten, die man als Historikerin hat, Forschung, pädagogische Arbeit und Projekte („Verlorene Dörfer in Masuren“, preisgekrönter Film „Im Rücken der Geschichte“ von Daniel Raboldt)</i></p>
18.30 bis 18.45 Uhr	Pause für den für den Wechsel der Speeddatingpartner und Vortragsräume				

<p>18.45 bis 19.15 Uhr</p>	<p>Carina Maas FOM Hochschule für Ökonomie & Management Studierendenservice <i>Themen: allgemeine Beratung zu den Studiengängen der FOM</i></p> <p>Leif Brune und Monika Kirchmayr, Mitarbeiter des LVR-Verbundes Heilpädagogischer Hilfen Ausbildungsangebot Heilerziehungspflege, etc. Themen: Themen: soziale Berufe</p> <p>Constanze Kottmann Lehrkraft für Physiotherapie <i>Themen: Ausbildung und Berufsalltag einer Physiotherapeutin, - eines -therapeuten</i></p> <p>Weitere Speeddatingpartner, s.u.</p>	<p>Dr. med. Dr. phil. Lambros Kordelas Oberarzt, Facharzt für Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie, Qualifikation Allogene Stammzelltransplantation (DAG-KBT), Klinik für Knochenmarktransplantation</p> <p><i>Themen: Innere Medizin/Blutkrebstherapie an einer Uniklinik, Berufsalltag, Umgang mit Patienten</i></p>	<p>Caroline Gilles LL.M. Volljuristin, Syndikusanwältin Leiterin der Rechts- und Patentabteilung GROHE AG</p> <p><i>Themen: Zugangs-/ Eignungsvoraussetzungen Jurastudium, Masterstudium Ausland; Erfahrungen aus zwei Welten: „Grosskanzlei / M&A“ vs. „Inhouse Jurist / Unternehmen“; bei Interesse: Vereinbarkeit Familie und Beruf in der Juristenwelt</i></p>	<p>s.o.</p>	<p>Prof. Dr. Christoph Bieber derzeit Wissenschaftlicher Koordinator Center for Advanced Internet Studies, Politikwissenschaftler an der Universität Duisburg Essen</p> <p><i>Themen: Studium der Politikwissenschaft an der Universität Duisburg Essen, berufliche Perspektiven eines Politikwissenschaftlers</i></p>
<p>19.15 bis 19.30 Uhr</p>	<p>Pause für den für den Wechsel der Speeddatingpartner und Vortragsräume</p>				
<p>19.30 bis 20.00 Uhr</p>	<p>Sara Becker Pianistin und Lehrbeauftragte für Korrepetition an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf <i>Themen: Aufnahmebedingungen für ein Musikstudium, Studiengänge, Besonderheiten im Konzertleben.</i></p> <p>Kamelia Neumüller Dipl. Musikpädagogin und Konzertpianistin, Leitung der Musikschule Niederkassel <i>Themen: MusikerIn – ein Traumberuf? Chancen und Grenzen</i></p>	<p>Prof. Dr. Christoph Strünck Lebenswissenschaftliche Fakultät, Universität Siegen</p> <p><i>Themen: Moderne Medizin braucht mehr als Ärztinnen und Ärzte - medizinnah Studiengänge für die digitale Gesundheitsversorgung der Zukunft</i></p>	<p>Kay Kasper Rechtsanwalt und Wirtschaftsmediator</p> <p><i>Themen: Prozessführung vor staatlichen Gerichten und Schiedsgerichten im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes, vor allem Patentrecht, sowie Verhandlungsführung bei bilateralen, außergerichtlichen Verhandlungen</i></p>	<p>Patrick Müller Langguth Dipl.-Ing., Architekt</p> <p><i>Themen: Der berufliche Alltag eines Architekten, vom Entwurf zum Traumhaus, Umbauten, Sanierungen, etc.</i></p>	<p>Pia Nientimp Dipl.-Oec. Marketing Manager</p> <p><i>Thema: Marketing. Alles nur Reklame?</i></p>